

Umfrage: Breite Zustimmung zur Politik von OB und Rathaus

(2.6.2023) Bei den Münchnerinnen und Münchnern gibt es eine breite Zustimmung zur Politik von Oberbürgermeister Dieter Reiter und zur Rathauspolitik insgesamt. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage, die die RIM Marktforschung GmbH im Auftrag des Presse- und Informationsamts durchgeführt hat.

Demnach sind 78,7 % der Befragten, die hier Angaben machten, mit der **Politik von OB Reiter** zufrieden. Dabei fiel die Zustimmung unter den SPD-Anhänger*innen mit 95,4 % besonders hoch aus, gefolgt von den Anhänger*innen der CSU mit 85,5 % und der Grünen mit 85,2 % „Zufriedenen“. Die Aussagen der Anhänger*innen anderer Parteien sind aufgrund zu geringer Fallzahlen nicht belastbar.

Befragt nach der Zufriedenheit mit der **Rathauspolitik** äußerten sich 67,6 % der Befragten, die hier Angaben machten, zufrieden. Am höchsten fällt die Zustimmung mit 89,4 % bei den Anhänger*innen der SPD aus, gefolgt von den Grünen-Anhänger*innen mit 72,4 % und den CSU-Anhänger*innen mit 61,5 %. Die Aussagen der Anhänger*innen anderer Parteien sind aufgrund zu geringer Fallzahlen nicht belastbar.

Befragt nach einzelnen **Teilbereichen der Münchner Stadtpolitik** äußerten sich 60,7 % der Befragten, die hier eine Einschätzung abgaben, zufrieden mit der Bürgerfreundlichkeit der Stadtverwaltung. Die höchsten Zufriedenheitswerte erzielten das Angebot von U-Bahn, Bus und Tram (68,9 %), die Gesundheits- und Krankenhausversorgung (66,6 %), und die Arbeit des Kreisverwaltungsreferats (57,2 %), gefolgt von der städtischen Wirtschaftspolitik (56,0 %), dem Schulangebot der Stadt (55,5 %) und den sozialen Einrichtungen und Leistungen (54,5 %). Die städtischen Baumaßnahmen kamen auf 43,6 %, die Umweltpolitik auf 42,0 %, die Planungspolitik auf 33,1 % und der Bereich Wohnungsbau/-förderung auf 27,1 %.

Die ausführlichen Umfrage-Ergebnisse können unter muenchen.de/umfragen abgerufen werden.

Zur Methodik und Repräsentativität:

Die Angaben beruhen auf einer schriftlichen Mehrthemen-Befragung von 501 Münchnerinnen und Münchnern, die vom 13. April bis 12. Mai 2023 durchgeführt wurde. Prozentuiert wurde jeweils auf die gewichtete Anzahl der Befragten. Das mehrstufige Gewichtungsverfahren erfolgt nach der amtlichen Bevölkerungsstatistik (Haushaltsgewichtung und Personengewichtung).

Die Umfrage ist repräsentativ für die erwachsene Bevölkerung in München. Das Konfidenzintervall liegt bei 95 Prozent und die Fehlerspanne bei +/- fünf Prozentpunkten (bei einem Anteilswert von 50 Prozent).

Das bedeutet: Würden weitere Stichproben nach dieser Methodik aus der Münchner Bevölkerung gezogen, würde man in 95 Prozent der Fälle – bei einer Schwankungsbreite von +/- fünf Prozent – dasselbe Umfrage-Ergebnis erhalten.

Mehr Infos dazu gibt es unter www.surveymonkey.de/mp/sample-size.